

Konstanz Brückenquartier – Vorentwurf der Freianlagen

Neue Silhouette formt das StadtEntree
 Boulevard mit Perspektive zum See
 Freiraum für alle Generationen
 Quartierspark formt eine Klimaoase als Stadtdschungel

Konkret bedeutet dies besondere Aufenthaltsqualitäten in einem attraktiven, lebendigen Stadtraum direkt mit Bezug zum See. Das Drehkreuz der Mobilität sowie das Zentrum für Gesundheit und Wohlbefinden schafft, zusammen mit einem Mix von kreativem Arbeiten und Wohnen für alle Generationen, ein zukunftsorientiertes pulsierendes Miteinander. Große Bäume im Quartier spielen eine zentrale Rolle im Klimaschutz und zur Anpassung an die neuen Bedingungen des Klimawandels. Sie spenden Schatten, kühlen durch Verdunstung die Umgebung und verbessern die Luftqualität. Sie vermitteln das Gefühl eines Waldes im Quartierspark und sind zwischen den Neubauten und dem Brückenbauwerk ein wichtiger Bestandteil des neuen Brückenquartiers.

Boulevard mit Perspektive zum Seerhein

Der „Campus-Boulevard“ bildet ein verbindendes Rückgrat zwischen der Bebauung für Wohnen und Arbeiten und den Ladengeschäften. Die öffentliche Passage als Boulevard entfacht eine besondere Perspektive mit freiem Ausblick zum See als herausragendes Prädikat. Wasserspiel mit Baumhain als Grüninseln, im lichten Schatten eine einladende Möblierung illustrieren mediterrane Lebensqualitäten innerhalb dieser neuen Stadtlandschaft.

Eingerahmt durch die gebäudeumlaufenden Kleinsteinpflasterbeläge formt eine Intarsie den Kernbereich. Auch hier entsteht durch die großzügig angelegten Baumquartiere als wandernde Baumhaine ein von Grün geprägter Stadtraum. Eine bodengleiches Fontänen-Feld schafft in den Sommermonaten wohltuende Abkühlung.

Quartierspark formt ein Scharnier zwischen den Welten

Einerseits die Neubebauung andererseits der neu angelegte Busbahnhof, dazwischen entsteht mit dem Quartierspark eine grüne Oase als Stadtdschungel zum Eintauchen und kurzweiligen Verweilen vor der Abfahrt oder nach dem Ankommen. Für die junge Generation formt das Spielobjekt einen herausfordernden Parcours in üppigem Grün zwischen den Baumkronen.

Die Gesamtanlage wird geprägt durch großzügig angelegte Bauminseln mit mehrstämmigen Gehölzen. Die sog. Inseln werden eingefasst durch Plattenbänder, daraus treten einladende Sitzelemente hervor. Die Wegebeläge werden primär als wassergebundene Decke, entlang den Rändern im Übergang zu den benachbarten Flächen in Kleinsteinpflaster ausgeführt. Die Oberflächenentwässerung erfolgt zu den Baumquartieren. In Summe entsteht eine Parkidylle mit

TOUCH

PASSION

ATTRACTION

ENCOUNTER

naturhaftem Charakter. In der Mitte des Parks bildet ein ortsprägendes Objekt den spielerischen Kontrast zur Natur.

Umfeld Gebäuderiegel mit Ärztehaus und Parkhaus

In Anlehnung an die Neubebauung erfolgt die Herstellung der Wegebeläge mit Kleinsteinpflaster, in Fortsetzung der Materialität des Busbahnhofs, Parkplatz und Fahrradstellplätzen mit Rasenpflasterbelägen.

Anbindung West / Brücke

Angelehnt an den bestehenden, von Skatern genutzten Platz, können Spielfelder für Basketball und weitere Ballspielarten eine ideale Ergänzung sein. Sitzmöglichkeiten greifen die ruppige Anmutung des Ortes auf und wird zum Treffpunkt.

Verbindungsräume im Quartier

Die Gestaltung von dem Straßenraum bietet die Möglichkeit zukünftig dem Quartier seine Eigenheit als urbaner zugleich durchgrünter Stadtbaustein zu geben. Dies wird als Chance wahrgenommen in dem Straßenbäume ebenfalls als Gruppen, die Fahrspur mit einem Rasenpflasterbelag und die Gehwege mit einem ungebundenen Pflasterbelag ausgeführt werden.

Einfache durchgängige Gestaltungsprinzipien

- Wegebeläge entlang den Gebäuden mit einem verbindenden Kleinsteinpflasterbelag in ungebundener Bauweise (Herkunft Bayernwald) Fortsetzung der Beläge am Busbahnhof
- Fahrbahn mit einem durchgrüntem Rasenpflasterbelag
- Kernbereich für öffentliche Nutzung Feste etc. mit einem befestigten wasserdurchlässigen Belag
- Nebenwege mit wassergebundener Decke
- Oberflächenentwässerung primär in die Vegetationsflächen/Baumstandorte
- Möblierung entwickelt sich als Kontur aus den einfassenden Plattenbändern, ergänzend bewegliche Sitzpodien
- Durchgängiges Lichtkonzept mit Lichtstelen, insektenverträgliches Leuchtmittel
- Bepflanzung aus klimaverträglichen Baumarten, vorzugsweise mehrstämmig
- Bodendeckende Wildstaudenbepflanzung, trockenheitsverträglich, Bienenweide

TOUCH

PASSION

ATTRACTION

ENCOUNTER

Aufgestellt: w+p Landschaften, Hans-Jörg Wöhrle, März 2025